

**Cypripedium Calceolus** L. (vereinzelt auf dem östl. Küssabergabhänge gegen Griessen).

*Euphrasia officinalis*  $\alpha$  und  $\beta$  L. (am Küssabergfusse).

— **Odontites** L. (ebendasselbst).

*Gentiana lutea* L. (vereinzelt am nördl. Abhänge).

— *ciliata* L. (häufig auf einer Wiese am Wege von Bechtersbohl herauf und ebendasselbst).

— *germanica* Willd. (ebendasselbst).

*Echinops sphaerocephalus* L. (südl. Ausläufer hin und wieder).

*Cirsium eriophorum* Scop. (ebendas. ziemlich verbreitet).

*Carlina acaulis* L. (sehr häufig).

*Asperula arvensis* L. }

— *cynanchia* L. }

} auf dem Wiesenlande gegen Bechtersbohl.

— *tinctoria* L. (beim Schlosshofe vereinzelt).

*Ononis repens* L. } Beide Arten ziemlich häufig auf dem Küssa-

— *spinosa* }

} berge.

*Bupleurum longifolium* L. (bei Küssnacht).

— *falcatum* L. (bei Bechtersbohl, beide hin und wieder).

Am Schlusse erlaube ich mir noch zu bemerken, dass sich die Flora des Küssaberges mit seinen vielen Ausläufern bedeutend reicher erweist, wenn man sich speciell mit diesem Gebirgszuge beschäftigt.

### Neue Standorte

wurden uns durch folgende Herren mitgeteilt:

Hatz, Hauptlehrer in Freiburg. (H.)

Preuss, Pharmazeut in Uehlingen. (P.)

Stehle, Hauptlehrer in Freiburg. (St.)

Sterk, Hauptlehrer in Rheinweiler. (Stk.)

*Osmunda regalis* L. Im Mooswald bei Lehen, aber nicht identisch mit dem von Döll angegebenen Standpunkt. (St.)

*Muscari botryoides* Mill. Im Schlüchtthal zwischen Uehlingen und Birkendorf. (P.)

*Gagea lutea* R. u. Sch. In Grasgärten bei Uehlingen. (P.)

*Lilium bulbiferum* L. Auf einer Wiese beim Titisee. (H.)

*Leucojum vernum* L. Bei Stühlingen und Gremmelshofen häufig. (P.)

*Orchis ustulata* L. Auf einer Waldwiese zwischen Stühlingen und Weizen. (P.)

- Ophrys arachnites* Host. In der Nähe des Friedhofes von Stühlingen. (P.)
- Cypripedium Calceolus* L. Im Spiessenberg bei Stühlingen. (P.)
- Mercurialis perennis* L. Im Schniderwald bei Stühlingen und beim Berghaus (Thiengen). (P.)
- Euphorbia virgata*** W. K. Am Rheine bei Rheinweiler. (Stk.) — „Christ“ (Pflanzenleben der Schweiz) sagt über diese Pflanze: „Für E. v., eine östliche, erst in Böhmen und Oesterreich auftretende Art, findet sich ein vereinzelter Standort am Hütensee. Diese Pflanze scheint übrigens im Vorrücken gegen Westen begriffen.“ Letztere Vermutung hätte nun durch obigen Standort ihre Bestätigung gefunden.
- Limosella aquatica* L. In der Kiesgrube bei Haslach. (St.)
- Gentiana verna* L. Bei Birkendorf. (P.)
- Primula farinosa* L. Bei der obern Mühle in Stühlingen. (P.)
- Centaurea phrygia* L. Bei der Karthaus. (St.)
- Ribes alpinum* L. Am Fussweg von der Mittelalp nach Bettmaringen. (P.)
- Sedum rubens* L. Beim neuen Friedhof in Freiburg. (St.)
- Prunus Chamaecerasus* Jacq. Beim Berghaus (Thiengen). (P.)
- Lathyrus Aphaca* L. { am Schönberg bei Au. (St.)  
— *hirsutus* L. }
- Geranium pratense* L. } bei Obermettingen und Uehlingen. (P.)  
— *silvaticum* L. }
- Viola palustris* L. Auf einer Wiese bei Berau. (P.)
- Berteroa incana* DC. Bei Ebnet. (St.)
- Corydalis cava* Schw. u. Krte. Auf den Brunnenwiesen bei Stühlingen. (P.)
- Anemone Hepatica* L. In einem Laubwalde zwischen Uehlingen und Thiengen. (P.)
- *Pulsatilla* L. Bei Stühlingen überall. (P.)
- *ranunculoides* L. Im oberen Murle bei Stühlingen. (P.)
- Ranunculus aconitifolius* L. Im Schlüchtthal bei Uehlingen. (P.)
- Trollius europaeus* L. Im Steinathal bei Stocken, im Metmathal und bei Birkendorf. (P.)

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Badischen Landesvereins für Naturkunde und Naturschutz e.V. Freiburg i. Br.](#)

Jahr/Year: 1882-1888

Band/Volume: [1](#)

Autor(en)/Author(s): Baumgartner Leopold

Artikel/Article: [Neue Standorte \(1885\) 208-209](#)